

Weichen für die Zukunft gestellt

Oberpfalz Der BLSV-Sportkreis Neustadt/WN-Weiden geht mit einer leicht veränderten Vorstandschaft in die kommenden fünf Jahre. Ernst Werner bleibt Vorsitzender.

Beim Kreistag in der Neustädter Stadthalle wählten die 90 Stimmberechtigten aus 65 Vereinen Ernst Werner erneut als Kreisvorsitzenden. Nicht mehr zur Vorstandschaft gehören hingegen nach zehn Jahren der stellvertretende Vorsitzende Ernst Schicketanz, nach elf Jahren Bildungsreferent Günther Fellner und nach fünf Jahren Christian Meiler als Berater für Sportamt und Vereine. Neu sind dafür als zweiter stellvertretender Vorsitzender Günther Paul sowie Sabine Stahl als Referentin für Ältere und Bildung.

In Anwesenheit von Neustadts Bürgermeister Rupert Troppmann, stellvertretender Landrätin Margit Kirzinger, Weidens Oberbürgermeister Kurt Seggewiß, BLSV-Vizepräsident Klaus Drauschke, BLSV-Bezirksvorsitzenden Herrmann Müller sowie zahlreichen Stadt- und Gemeinderäten zog Ernst Werner eine positive Bilanz der abgelaufenen Wahlperiode. „Ein Kreistag bietet die Gelegenheit, danke zu sagen an die Vereine unseres Kreises, die der Garant für die hervorragende Arbeit an der Basis in der Vergangenheit waren und für die Zukunft sind“, sagte er.

Die Mitgliederzahlen im Sportkreis seien gesunken, die Anzahl der neu angemeldeten Vereine sei dafür gestiegen. Die mitgliederstärksten Vereine in der Oberpfalz sind laut Werner der Schwimmverein Weiden (2486 Mitglieder), die DJK Weiden (2456) und der TV Vohenstrauß (1829). Der Turnbund Weiden (15 Sparten), die DJK Weiden (13)

und der TV Vohenstrauß (12) seien die Vereine mit den meisten Abteilungen.

„Ich denke, dass auch in den nächsten Jahren eine wesentliche Aufgabe unserer Sportvereine darin bestehen wird, sich durch Flexi-

und Integrationskraft erhalten. Die Offenheit für junge und alte Menschen, für leistungsfähige und weniger leistungsfähige, für Menschen mit Behinderung und auch für ausländische Mitbürger müsse Ziel der Vereinsarbeit

sein und bleiben. Die Vereine quasi „präventiv“ zu unterstützen, sie fit zu machen für neue Herausforderungen, sei das Schwerpunktziel des BLSV-Kreises. Ernst Werner forderte alle Sportvereine und Sportfachverbände auf, weitere Anregungen und Diskussionsthemen vorzubringen, damit man diese gemeinsam im Sinne des Sports in den nächsten Jahren – unter dem Motto „Fit für die Zukunft“ – lösen könne.

Bürgermeister Rupert Troppmann, stellvertretende Landrätin Margit Kirzinger und BLSV-Vizepräsident Klaus Drauschke waren voll des Lobes für die Arbeit der Kreisvorstandschaft und würdigten das ehrenamtliche Engagement im Sportkreis Weiden mit 51.427 Mitgliedern in 162 Vereinen.

Die Wahl der neuen Kreisvorstandschaft ergab folgendes Ergebnis: Ernst Werner (Vorsitzender), Manuela Kreis (stellvertretende Vorsitzende), Günther Paul (stellvertretender Vorsitzender und Referent für Schule und Verein), Manfred Lederer (Schatzmeister), Iris Haberkorn (Referentin für Frauen- und Gesundheitssport), Sabine Stahl (Referentin für Bildung und Sport für Ältere), Angelika Meiler (stellvertretende Referentin für Frauen und Sport für Ältere), Dietmar Wildenauer (Referent für Sportabzeichen), Stephan Landgraf (Referent für Öffentlichkeitsarbeit), Armin Juretzka (Referent für Sportstättenbau) und Marco Bauer (Medienreferent).

Stellvertretend für viele Mitarbeiter im Sportkreis wurden mit Neustadts Bürgermeister Rupert Troppmann (BLSV-Verdienstplakette in Silber) und Weidens Oberbürgermeister Kurt Seggewiß (BLSV-Verdienstplakette in Gold) zwei Persönlichkeiten aus der Politik sowie mit Marlene Stopfer-Höhn (BLSV-Verdienstnadel in Gold mit Kranz) eine ehrenamtlich Tätige geehrt. „Sie haben sich jahrelang durch ideelle und materielle Förderung des Sports verdient. Für sie steht und stand der Wert des Sports für den einzelnen Menschen wie für die menschliche Gemeinschaft stets im Vordergrund“, sagte Kreisvorsitzender Ernst Werner in seiner Laudatio.



Deutliche Worte fand der alte und neue Kreisvorsitzende Ernst Werner in seiner Ansprache zur Zukunft der Sportvereine.

bilisierung und Ausbau der Angebotspalette bestmöglich an die gesellschaftlichen Veränderungsprozesse anzupassen. Der Sport ist heute mit veränderten Freizeit- und Gesundheitsinteressen seiner Mitglieder konfrontiert. Alte Wert- und Sinnvorstellungen haben sich gewandelt. Neben die Vereine treten gewerbliche Anbieter, die ein neues Sportverständnis offerieren“, erklärte der Kreisvorsitzende, der sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit bedankte.

Gerade in einer Welt, in der Individualismus und Egoismus sich ausbreiten, sollten sich die Sportvereine ihre soziale Zielsetzung



Die neue Kreisvorstandschaft mit Ehrengästen (von links): Kurt Seggewiß (Oberbürgermeister Weiden), Margit Kirzinger (stellvertretende Landrätin), Herrmann Müller (BLSV-Bezirksvorsitzender), Ernst Werner (Kreisvorsitzender), Rupert Troppmann (Bürgermeister Neustadt), Günther Paul, Marco Bauer, Marlene Stopfer-Höhn, Iris Haberkorn, Dietmar Wildenauer, Angelika Meiler, Manfred Lederer, Sabine Stahl, Armin Juretzka und Klaus Drauschke (BLSV-Vizepräsident).

Text und Fotos: Ist